

## **Vorwort**

„Geld im Internet verdienen.“ Das haben sich viele Existenzgründer, nebenberuflich Selbständige und „Glücksritter“ vorgenommen. Zu Anfang muss ich leider die eventuelle Euphorie dämpfen: Nur wenige Anfänger schreiben wirklich beachtenswerte schwarze Zahlen. Dies liegt zum einen an der Unerfahrenheit und zum anderen an der fehlenden systematischen Vorgehensweise. Die Methode „Versuch und Irrtum“ funktioniert nicht (mehr). Vielmehr müssen auch kleine Internet Unternehmer ihre „Hausaufgaben“ machen, um dauerhaft Einnahmen generieren zu können. „Zufällige“ Gewinne im Web sind selten geworden. Es gilt, sich auf einen Bereich zu konzentrieren, besser als Konkurrenten zu agieren und die Qualität der Erzeugnisse ständig anzupassen.

Nach wie vor birgt das Internet Chancen auf gute Verdienste aus den unterschiedlichsten Ideen, Konzepten. Clevere Gründer gehen jedoch nicht munter drauflos und fangen einfach mal an, sondern berücksichtigen stets wichtige Eigenschaften des Web in Verbindung mit ihrer eigenen Idee.

Was nützt die beste Idee, ohne ein Konzept, einen „Fahrplan“, wie man diese umsetzt und möglichst effektiv an eine Zielgruppe heranführt? Die Idee ist eine Grundlage für den späteren Erfolg. Eine notwendige „Feinjustierung“ finden Sie im Abschnitt „Marketing“. Auch für kleine Anbieter ist es wichtig, den Weg zum Kunden zu optimieren. Ersparen Sie sich negative Erfahrungen, indem Sie auf die veröffentlichten Methoden und Ratschläge zurückgreifen. Auch im Internet muss niemand „das Rad neu erfinden“.